

Urlaub IM ULTENTAL

Eintreten und wohlfühlen, das Erlebnishotel Waltershof in St. Nikolaus ist eine Genuss-Oase mit vielfältigen Angelmöglichkeiten und sorgt auch bei Nichtanglern für einen unvergesslichen Urlaub. Elmar Elfers war mit Frau und Hund vor Ort.



ANGLERBOARD TV

WILLKOMMEN IM ULTENTAL

Einen begleitenden Clip zum Artikel finden Sie auf unserem YouTube-Kanal ANGLERBOARD TV. Oder Sie scannen einfach den QR-Code:

Überraschung im Ultental: Marmorata-Hybrid



Ausgangsort in St. Nikolaus ist das Erlebnishotel Waltershof

Der Hotelbulli bahnt sich seinen Weg über die schmale Straße. Ziel ist ein Bergsee, der es in sich hat. Über uns hängen Wolken, die wie von Zauberhand ausgequetscht werden und dicke Tropfen auf uns herabregnen lassen. Es gibt schöneres Angelwetter, doch wir sind gespannt, auf das, was uns erwartet. Dann liegt er vor uns: der Weißbrunnsee. Regendicht eingepackt schwingen wir die Fliegenruten. Ich serviere eine Rehhaar-Sedge in einem Einlauf und bekomme sofort einen Biss! Kaum schwimmt meine Regenbogenforelle wieder, drillt Simone einen der zahlreichen Saiblinge. So kann es weitergehen. Tut es auch! Nur das Wetter könnte besser sein. Dann haben wir nur noch ein Ziel: die Sauna in unserer Suite – was für ein Tag in den Bergen!

VON ANFANG AN

Bevor meine Frau Simone, Hund Coffee und ich uns auf ein Teilstück des Meraner Höhenweges im Sommer 2022 begeben, legen wir noch einen Stopp im Ultental ein. Ziel ist ein Mitgliedsbetrieb von ABENTEUER FISCHWASSER, der mit allem lockt, was für einen erholsamen Urlaub steht. Wellness, verschiedene Freizeitaktivitäten und natürlich wunderbare Angelmöglichkeiten. Willkommen im Erlebnishotel Waltershof!
Kaum betrete ich das Eingangsfoyer, wird mir schon der „Angler des Hauses" vorgestellt: Benedikt Permann. Er weiß nicht nur die Gäste an der Bar oder im Hotelrestaurant zu verwöhnen, sondern auch Allround-Angler und Fliegenfischer mit allen wichtigen Infos zu versorgen. Mit einem Begrüßungsgetränk an der stylischen Bar starten wir unsere Fragerunde. Benny holt eine Karte hervor und legt los: „Hier sind wir und das dürft Ihr alles befischen." Stehende und fließende Gewässer warten auf angelnde Gäste. „Es gibt klassische Bachabschnitte mit Rieselstrecken, kleinen Gumpen und ruhigen Bereichen. Der Falschauer Bach bietet aber auch breite Spots, die tiefer sind. Gerade da, wo sich das sogenannte Auffangbecken rund 400 Meter vor dem Zoggler-Stausee befindet, lauern große Fische. Der Stausee ist ebenfalls immer einen Besuch wert." Zum Beweis erhalten wir einen Einblick in seine Fanggalerie auf seinem Smartphone. „Alles klar, wir müssen ans Wasser", ist unsere Reaktion auf die vielen schönen Salmoniden!

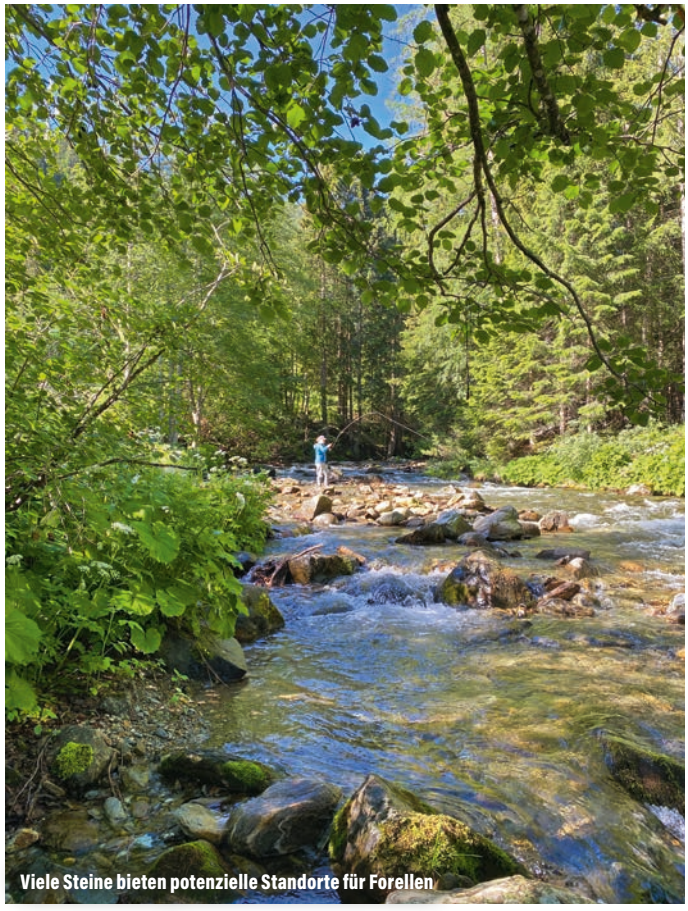
SEDGE GEHT IMMER

Wir schmeißen uns in die Watklamotten, schultern den Rucksack und leinen Coffee an. Mit Fliegenruten #4 bis 5 stiefeln wir die wenigen Meter vom Hotel runter zum Bach. Er führt zwar weniger Wasser als sonst, doch schnell gibt er potenzielle Standorte von Bach- und Regenbogenforelle preis. „Ich versuche es mit meiner Lieblingsfliege", sagt Simone und ich weiß genau, welche sie hinter dem großen Stein

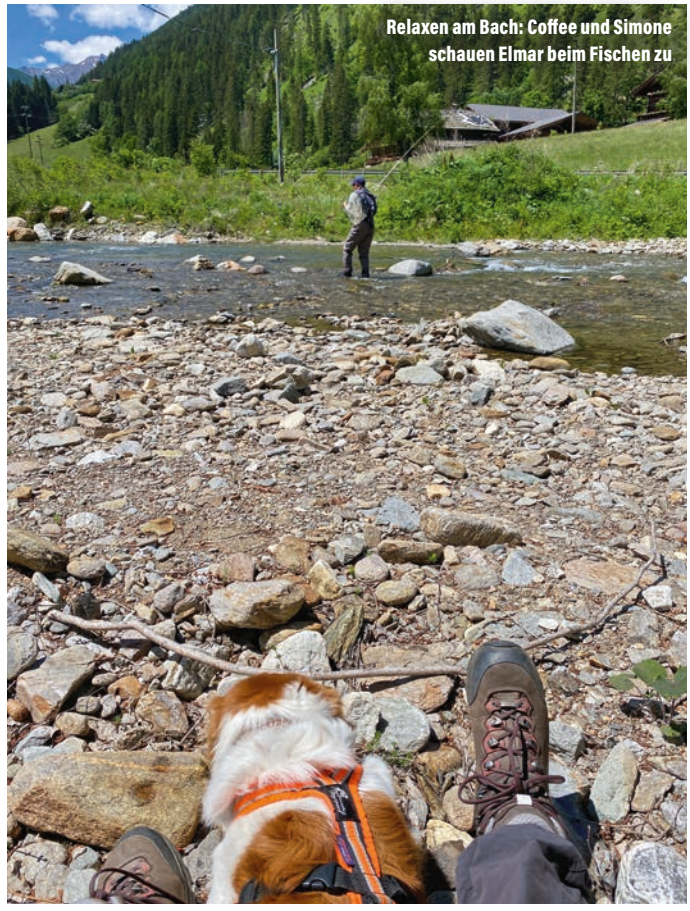


Lizenzen gibt's direkt im Hotel – bei einem Begrüßungsdrink an der Bar





Viele Steine bieten potenzielle Standorte für Forellen



Relaxen am Bach: Coffee und Simone schauen Elmar beim Fischen zu

am anderen Ufer servieren möchte. „Alles klar, eine schwarze oder braune Sedge?“, frage ich. Es wird die schwarze Variante. Hier am ersten Spot ist es mehr ein Fischen im Tenkara-Stil. Bäume und Büsche sind der Grund, dass wir nur auf Vorfachlänge die Muster servieren. Ich knote einen Squirmy Worm ans 0,18er Vorfach. Bevor ich in den Genuss eines Drills komme, keschere ich erst mal die Regenbogenforelle meiner Frau und höre beim Zurücksetzen: „So, ich habe mich schon mal entschneidert!“

Ok, jetzt bin dann wohl ich dran, denke ich mir und lasse den „Wurm“ durch einen Gumpen treiben. Am flach auslaufenden Ende swingt die rote Variante hoch und zack, eine Regenbogenforelle sorgt auch bei mir dafür, dass ich kein Schneider mehr bin. Wir wandern gemütlich den Bach entlang und entlocken ihm weitere wunderschön gezeichnete Salmoniden. Mal stehen sie hinter Steinen, dann schießen sie unter dem Ufer hervor. Doch auch in tieferen Zügen lau-



Eine von vielen Regenbogenforellen, die im Falschauer Bach lauern



Neben echten Marmoratas kommen immer wieder Hybriden vor


Eine Wohlfühloase: die Omi-Hansi-Suite


Coffee wird begrüßt mit Decke, Leckerchen, Napf und Kotbeuteln

ern die Hübschen aus dem Ultental. Bevor wir uns wieder Richtung Hotel auf den Weg machen, legen wir noch einen Stopp auf einer Kiesbank ein. Während Simone und Coffee in der Sonne eine Pause und den Blick in die Berge genießen, schleiche ich mich an eine Strömungskante heran. Ein wenig Trockenmittel auf die Sedge, zwei Leerwürfe und eine kurze Drift später verschwindet das Muster in einem kleinen Strudel. Der Anhieb sitzt und im Kescher landet ein Hybrid aus Bachforelle und Marmorata. Mit diesem hübschen Fang beenden wir den Tag.

Die folgenden Besuche am Bach auf 1.150 Metern sind geprägt von einer bunten Fischerei auf Forellen. Wer ordentlich Meter macht, wird mit einem abwechslungsreichen Gewässerbild belohnt. An vielen Stellen lässt sich hervorragend werfen, an anderen Spots bringen wir die Fliegen mit Rollwürfen in den heißen Bereich oder fischen nur auf Vorfachlänge. Die Musterwahl machen wir nicht zur Wissenschaft. Die Fische beißen auf Sedges, Ameisen- und Grashüpfer-Imitationen, grüne und braune Nymphen sowie Squirmy Worms. Wir genießen jede Minuten in der herrlichen Natur rund um St. Nikolaus!

Benny erzählt uns später bei einem Ingwer-Spritz, dass das Ultental als eines der seenreichsten Gebiete Südtirols gilt. Anschließend klärt er uns noch über die Gewässer auf: „Der Bestand besteht aus Bach-, Regenbogen- und Seeforellen, Marmoratas, Bach- und Seesaiblingen. Jedes Jahr kom-


Wer vor dem Frühstück fischt, darf anschließend schlemmen!


Stellvertretend für ein tolles Team, aber DER Ansprechpartner für Angler: Benny Permann (links)

men Forellen bis zu 70 Zentimeter raus!“ Hier können Träume wahr werden.

WOHLFÜHLOASE

Das Erlebnishotel Waltershof bietet seinen Gästen Zimmer und Suiten. Alle sind modern und im landestypischen Stil eingerichtet. Bei einem Gang mit Victoria, der Chefin des Haues, werfe ich einen Blick in den riesigen Wellness-Bereich. „Da sehnt man sich ja förmlich nach schlechtem Wetter“, stelle ich fest, während mir Victoria die verschiedenen Bereiche zeigt. Sauna, Dampfbäder und Ruhebereiche finden sich hier genauso wie ein großes Hallenbad, ein Vitalgarten mit Außensauna, Whirlpool, Tauchbecken und Kneipp-Parcours. „Bei Bedarf bieten wir Spa-Behandlungen mit natürlichen Pflegeprodukten an“, informiert mich Victoria. „Und einen Yoga-Raum gibt es auch noch“, erzählt mir später Simone, die nach der Gassirunde einen eigenen Hotelrundgang machte. Apropos Hunde, die Vierbeiner sind willkommen und werden mit Decke, Leckerchen, Napf und Kotbeuteln begrüßt. Wir verbringen unseren Aufenthalt in der Suite „Omi Hansi“. Im offenen Wohnschlafraum befindet sich ein großes Bett mit Blick auf einen schwenkbaren Großbildfernseher und eine gemütliche Couch, die über zwei Stufen etwas erhöht liegt. Der große Nordbalkon lädt zum Trocknen der Watklamotten und Entspannen ein. Die „Schwebeliege“ wird sofort von Simone in Beschlag genommen und sie genießt den Blick ins Grün. Als besonderes Highlight empfanden wir den Bad-



Strömt Wasser in den See, ist dieser Bereich ein Hotspot



Die Bachforellen lieben schwarze Sedges

EXPLORER OUTFIT NEU

TRAUN RIVER

DIE PERFEKTE EINSTEIGERAUSRÜSTUNG

Schnurklasse #5, # 6/7 & # 8/9

+ 4-teilige Rute mit mittelscneller Aktion
+ SOLID Fliegenrolle
+ WF-Fliegenschnur
+ Backing & Vorfach
+ Ruten-Rollen-Kombirohr

ab € 289,-

EXPLORER Fliegenfischer Outfit:
Tolle Aussehen, super Aktion und ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis! Das perfekte Outfit für Einsteiger und Gelegenheitsfischer!

Erhältlich im gut sortierten Fachhandel oder unter www.rudiheger.eu

TRAUN RIVER

Distribution: Rudi Heger GmbH, Hauptstraße 4, 83313 Siegsdorf



Simone entlockt dem Weißbrunnsee nach wenigen Würfen einen ersten Saibling



Elmar bekommt eine Regenbogenforelle auf Nymphe ans Band

bereich mit Regenwalddusche und, jetzt kommt's, der eigenen finnischen Sauna. Diese sorgte nach dem regenreichen Tag am Bergsee für wohlige Entspannung. Ach ja, der Bergsee. Leider ärgerte Petrus uns bei unserem Besuch mit vollen Regenwolken, doch trotzdem war die Fischerei sehr ergiebig. Neben Forellen und Saiblingen in Küchengröße lauern aber auch echte Brocken im See. Benny bekam zwei der XXL-Trutten als Nachläufer beim Spinnfischen zu Gesicht. Besonders spannend sind die Einläufe und der am rechten Seeufer steil abfallende Grund. Wer hier unterwegs ist, sollte auch im Sommer an wärmere Kleidung denken. Die Höhenmeter können sich gerade bei schlechtem Wetter mit ein paar Grad Unterschied zum Tal bemerkbar machen.

LOKALE SPEZIALITÄTEN

Unsere Zeit im Erlebnishotel Waltershof vergeht viel zu schnell. Das aufmerksame und unwahrscheinlich herzliche Team macht den Aufenthalt zu einem unvergesslichen Urlaub. Dazu trägt ganz besonders die Küche ihren Teil bei. Wer bereits vor dem Frühstück ans Wasser startet, bringt ordentlich Appetit mit, um nach den ersten Fängen am reichhaltigen Büffet neue Energie zu tanken. Ein traditionelles Käse- und Wurstangebot fehlt genauso wenig wie die individuelle Zubereitung von Eivariationen und Kaffeegetränken. Das Serviceteam liest einem jeden Wunsch von den Augen ab!

Nach einem Tag mit Radfahren, Mountainbiken, Wandern oder Fischen trumpft das Hotel mit einem kulinarischen Highlight am Abend auf. Wie beim Frühstück kommen auch jetzt heimische Qualitätsprodukte auf den Tisch in Form von abwechslungsreichen Genießermenüs. Jeden Abend erleben wir ein Gaumen-Feuerwerk! Liebhaber



Wer Wellness sucht, wird im Erlebnishotel auf jeden Fall fündig!

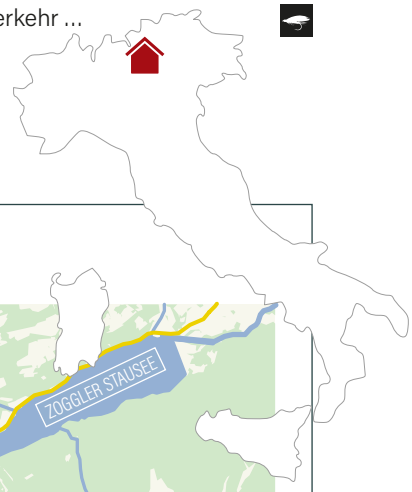


Nicht nur innen, auch außen warten Wohlfühlbereiche

guter Weine dürfen sich voll auf die Erfahrung des top Services und einer hauseigenen Vinothek mit über 700 Tropfen verlassen. Wir speisen in Südtiroler Atmosphäre mit Talblick.

Am letzten Abend gesellt sich Benny mit einem „Nusserl" zu uns und wir stoßen auf eine tolle Zeit im wunderschönen Ultental an. „Das Erlebnishotel Waltershof trägt seinen Namen zu Recht: Jeder Tag ist ein Erlebnis!", finden wir und träumen schon von einer Wiederkehr …

FOTOS: SIMONE UND ELMAR ELFERS



INFORMATION



ANREISE
Über Innsbruck, den Brenner, Brixen und Bozen. Achten Sie auf die Verkehrslage am Brenner

SAISON
April bis November

BESTAND
Bach-, See- und Regenbogenforelle, Marmorata, Bach- und Seesaibling

GUIDING
Bei Bedarf kooperiert das Erlebnishotel Waltershof mit *www.pro-guiding.it*

ANGELINFOS
Weiteres Wissenswertes über die Fischerei finden Sie auf:
www.fischerei-braunsberg-ulten.it
www.fischerei-ulten.com

UNTERKUNFT
Erlebnishotel Waltershof****
Dorf 59
39016 St. Nikolaus/Ultental – Südtirol
Tel. (+39) 473 79 01 44
Internet: *www.waltershof.it*

PREISBEISPIEL
„Wosser & Wällnäss"
17. Mai bis 30. September 2023
- 7 Übernachtungen inkl. Genießer-Halbpension
- 3 Tage angeln an den Ultner Flüssen und Seen
- Genuss hoch zwei – fangfrische Leckerbissen veredelt á la Waltershof
- 3 geführte Wanderungen inkl. Ultentalcard
- Entspannen und relaxen in den „Ultner Badln" ab 950 Euro pro Person und Woche

MEHR INFOS
ABENTEUER FISCHWASSER hält für Sie eine Auswahl der schönsten Angelreviere, Unterkünfte und Regionen in Österreich und Südtirol bereit, die ideale Ausgangsorte für Angler sind, jedoch auch Nichtanglern Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung bieten.
Internet: *www.fischwasser.com*